



Umschulung zur Fachkraft für Metalltechnik

Fachrichtung
Konstruktionstechnik

mit IHK-Abschluss in der
SLV Halle GmbH

„Schweißen will gelernt sein“

Unternehmen die in der Metalltechnik produzieren benötigen Mitarbeiter, die in der Lage sind, diese Produkte metalltechnisch vorzubereiten, zu fügen und zu montieren.

Die Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt Halle GmbH, ein Unternehmen des Mittelstandes, das sich seit mehr als 90 Jahren der Ausbildung und Forschung widmet, bietet mit der „Fachkraft für Metalltechnik/Fachrichtung Konstruktionstechnik“ eine zukunftsorientierte Ausbildungsmaßnahme an, welche mit einer staatlich anerkannten Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer abschließt.



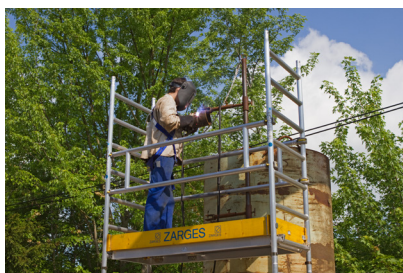
Metallfachkräfte beim Schweißen im Behälter und unter Baustellenbedingungen

Das Ausbildungsprogramm basiert auf der staatlichen Verordnung über die Berufsausbildung zur Fachkraft für Metalltechnik/Fachrichtung Konstruktionstechnik, welche ab August 2013 viele ältere Ausbildungen ersetzt. Den Auszubildenden werden Kenntnisse und Handfertigkeiten in der Metallbearbeitung und dem Montieren und Demontieren von Metallkonstruktionen vermittelt. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf dem Fügen mittels schweißtechnischer Verfahren. Für die unterschiedlichen Branchen Stahl- und Metallbau, Fahrzeugbau oder Rohrleitungsbau findet eine Spezialisierung in den einzelnen Schweißprozessen statt.

Ausbildungsort SLV Halle GmbH, Köthener Straße 33a, 06118 Halle (Saale)

Ausbildungsdauer 16 Monate

Beginn März und September des laufenden Kalenderjahres



Metallfachkräfte beim Schweißen auf einem Gerüst und in einer Produktionshalle

Eine Förderung gemäß §81 Abs.1 SGB III ist möglich.



TOP
AUSBILDUNGS-
BETRIEB 2019
der IHK Halle-Dessau



Übersicht über die Ausbildungsinhalte

Grundlagen der Metalltechnik

- Bearbeiten von Bauteilen mit spanabhebenden Werkzeugen
- Grundlagen der Werkstofftechnik
- Technisches Zeichnen, technisches Rechnen
- Warten von Betriebsmitteln

Herstellen von Bauteilen und Bauteilgruppen

- Erstellen von Bauteilen nach Zeichnungen
- Erstellen von Bauteilgruppen aus Einzelbauteilen nach technischen Unterlagen
- Trennen und Umformen

Fügen von Bauteilen

- Schweißen (E-Hand, WIG, MAG, Autogen und Gas)
- Fügen mit mechanischen Verbindungselementen (Schrauben, Nieten, Clinchen)

Schweißnahtprüfung

- Ausbildung in den Oberflächenverfahren der zerstörungsfreien Werkstoffprüfung

Anschlagen, Sichern und Transportieren

- Fahrerausbildung für Flurförderfahrzeuge (Staplerschein)
- Befähigungsnachweis zum Bedienen von Krananlagen (Kranschein)

Berufliche Einsatzmöglichkeiten

Die Fachkraft für Metalltechnik findet im Rahmen der Metallindustrie umfangreiche Betätigungsfelder, z. B. im Stahl- und Anlagenbau, Rohrleitungsbau, Behälterbau und Maschinenbau.

Metallfachkräfte mit schweißtechnischen Kenntnissen werden überall gebraucht.

Die Lehrgangsteilnehmer erhalten neben dem IHK-Abschluss zusätzliche bei Bestehen international anerkannte Zertifikate in den wichtigsten Schweißprozessen (WIG, MAG u. E-Hand) nach DIN EN ISO 9606. Des Weiteren wird durch das Ablegen von Prüfungen nach DGUV Grundsatz 308-001 (Staplerschein) und DGUV Grundsatz 309-003 (Kranschein) auch die Möglichkeit gegeben in Produktions- und Lagerhallen den Transport von Teilen zu gewährleisten.

Anforderungen

Der Beruf Fachkraft für Metalltechnik/Fachrichtung Konstruktionstechnik ist geeignet für jeden Bewerber der Interesse an Technik hat und gute handwerkliche Fähigkeiten mitbringt.

Die Auszubildenden sollten einen Real-/Hauptschulabschluss oder eine abgeschlossene Berufsausbildung bzw. Berufteilschlüsse haben.

Bei abweichenden Voraussetzungen erfolgt eine Einzelfallentscheidung in Abstimmung mit der IHK, der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter.

Kontakt

Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt Halle GmbH

Tel.: +49 345 5246-900

E-Mail: anmeldung@slv-halle.de